Grand Canyon

National Park Service
U.S. Department of the Interior
Grand Canyon National Park

The Guide

Deutsch

Willkommen im Grand Canyon National Park

Dieser Canyon ist ein Geschenk, das über unsere Erlebniswelt hinausgeht. Seine Schönheit und Größe hinterlassen einen tiefen, erfurchtsvollen Eindruck. Seine Zeitlosigkeit führt uns unsere Sterblichkeit vor Augen. In seinen weiten Räumen finden viele Menschen einen Zufluchtsort vor dem hektischen Alltag.

Der Grand Canyon, den wir heute besuchen, ist ein Geschenk vergangener Generationen. Nehmen Sie sich Zeit sich an diesem Geschenk zu erfreuen. Beobachten Sie das Wechselspiel von Licht und Schatten. Erkunden Sie die Exponate im Besucherzentrum. Wandern Sie und spüren Sie Sonne und Wind im Gesicht. Nehmen Sie an einem Ranger-Programm teil. Verfolgen Sie die Flugkunststücke der Raben, die über dem Canyonrand emporsteigen. Lauschen Sie dem Tosen der Stromschnellen weit unterhalb des Pima Point. Genießen Sie einen Sonnenaufgang oder Sonnenuntergang.

Und während die Schatten über den Bergspitzen und Hügeln länger werden, begreifen Sie, was uns diese riesige Schlucht lehrt: eine aus dem engen miteinander Verbundensein aller Naturerscheinungen entspringende Erfurcht und die Bereitschaft dieses Land zu erhalten. Wir müssen dafür sorgen, dass auch künftige Generationen die Möglichkeit haben den Grand Canyon National Park kennen und lieben zu lernen.

Partner bei der Parkverwaltung

Der Kongress der Vereinigten Staaten hat den Grand Canyon 1919 in Anerkennung von dessen geologischer, ökologischer und kultureller Bedeutung sowie seiner landschaftlichen Schönheit zum Nationalpark erklärt. 1979 erklärten die Vereinten Nationen den Canyon zum Welterbe. Der National Park Service hat bei der Verwaltung des Grand Canyon zwei Aufgaben zu erfüllen: allen Menschen Freude und Entspannung zu bieten und die natürlichen und kulturellen Ressourcen des Parks zu erhalten. Die Besucher müssen die im Park geltenden Bestimmungen kennen. Jeder muss dazu beitragen, dass der Grand Canyon National Park auch künftigen Generationen erhalten bleibt. Zeigen Sie in Ihrem Verhalten Respekt für den Park und für die anderen Besucher des Grand Canyon.

Zweck dieser Publikation

Der National Park Service freut sich Ihnen die Übersetzung der Parkzeitung *The Guide* vorlegen zu können. Diese Übersetzung bietet allgemeine Informationen und hilft Ihnen dabei Ihren Besuch im Grand Canyon National Park zu genießen.

Angaben zu häufig wechselnden Informationen wie aktuelle Ranger-Programme, Öffnungszeiten und detailliertere Artikel über den Park finden Sie in der englischsprachigen Ausgabe von *The Guide*.

Wie spät ist es?

In Arizona gilt das ganze Jahr über die Mountain Standard Time (MST). Außer im Navajo-Reservat wird keine Sommerzeit eingeführt.

Inhalt:

Planung Ihrer Reise 2
South Rim 3–4
Karte: South Rim 6–7
Karte: North Rim 8
North Rim 9
Wanderinformationen . .10–11
Naturkundliches zum Park . .12

Vorsicht am Abhang!

Es kann gefährlich werden, wenn Sie den Halt verlieren.
Achten Sie im Winter auf Schnee und Eis.

Notruf • 911

24 Stunden am Tag,
9-911 von Hoteltelefonen aus

National Park Service
U.S. Department of the Interior

Grand Canyon National Park
Post Office Box 129
Grand Canyon, AZ 86023, USA

Die aktuellsten Informationen finden Sie auf der Website des Grand Canyon National Park unter www.nps.gov/grca (nur auf Englisch)

Der National Park Service ist für die Erhaltung besonderer, vom amerikanischen Volk als erhaltenswert eingestufte Orte zuständig, damit Alle unser Erbe kennenlernen können.

Planung Ihrer Reise

Fast 5 Millionen Besucher pro Jahr erleben den Grand Canyon National Park. Die meisten Besucher fahren zum Südrand des Grand Canyon, dem sog. South Rim, der das ganze Jahr über geöffnet ist. Die höchsten Besucherzahlen sind in den Sommermonaten (Juni–August) zu verzeichnen, doch der Frühling (März–Mai) und der Herbst (September–Oktober) erfreuen sich wachsender Beliebtheit. Am schönsten ist ein Besuch des Gebietes um Grand Canyon Village auf dem South Rim, wenn Sie Ihr Auto in den auf der Karte des Grand Canyon Village (S. 6–7) ausgewiesenen Bereichen abstellen und dann mit den kostenlosen Shuttle-Bussen fahren. Besucher, die über Nacht bleiben möchten, müssen im Frühling, Sommer und Herbst Campingplatz bzw. Unterkunft reservieren. Der wenigste Betrieb ist im Zeitraum von November bis Februar. Bei der Reiseplanung in diesen Monaten ist die winterliche Witterung zu bedenken.

Der North Rim, (geöffnet von Mitte Mai bis Mitte Oktober, sofern das Wetter es zulässt) verfügt über weniger Einrichtungen und befindet sich 346 km oder 5 Autostunden vom South Rim entfernt. Bei der Reservierung von Unterkünften oder Campingplätzen sollten Sie unbedingt das Gebiet berücksichtigen, das Sie besuchen möchten.

Anreise zum Grand Canyon

Der South Rim befindet sich 100 km nördlich von Williams, Arizona, über Highway 64 von der Interstate 40, und 130 km nördlich von Flagstaff, über Highways 180 und 64 erreichbar. Kommerzielle Fluggesellschaften fliegen Phoenix, Flagstaff und Las Vegas an. Es gibt beschränkte Flugverbindungen zum Grand Canyon Airport in Tusayan direkt südlich vom Park, von Nord-Las Vegas, Nevada, und Scottsdale, Arizona. Die Greyhound-Buslinien und Amtrak-Züge fahren Flagstaff und Williams an. Von Flagstaff aus sind mitunter Shuttle-Transporte zum South Rim erhältlich. Den Shuttle-Fahrplan und Fahrpreise erfahren Sie vom Besucherzentrum in Flagstaff, Tel. 1-928-774-9541. Die Grand Canyon Railway bietet eine Zugverbindung von Williams, 1-800-843-8724 oder 1-928-773-1976, www.thetrain.com.

Der North Rim ist abgelegener. Sie können ihn mit dem Auto über die Highways 89A und 67 erreichen. Der nächstgelegene Großflughafen ist in Las Vegas, 426 km westlich. Außer den auf Seite 3 erwähnten saisonabhängigen Trans-Canyon Shuttle gibt es keinen öffentlichen Personenverkehr.

Weitere Informationen über den Grand Canyon National Park erhalten Sie in Englisch auf unserer Website: www.nps.gov/grca

Entrittsgebühren

US$ 20 für Privat-Kfz., US$ 10 pro Fußgänger oder Radfahrer. Der Eintritt ist sieben Tage gültig und umfasst beide Rims. Keine Erstattung bei Witterungsunbilden. Die nicht übertragbaren Pässe National Parks Pass (US$ 50) oder Golden Eagle Passport (US$ 65) sind am Parkeingang erhältlich und gelten als Eintrittskarte für alle Nationalparks. Besucher, die ursprünglich mit kommerziellen Transportmitteln in den Park gelangt sind, müssen eine Zusatzgebühr bezahlen, wenn sie mit einem Taxi oder anderem Transportmittel erneut in den Park fahren möchten.

Höhenlagen

Der South Rim liegt im Durchschnitt 2.100 Meter über dem Meeresspiegel, der North Rim mehr als 2.400 m über dem Meeresspiegel. Besucher mit Atem- oder Herzbeschwerden können Probleme bekommen, da das Laufen in diesen Höhenlagen anstrengend sein kann.

Colorado River

Der Colorado River, der den Grand Canyon in die Landschaft geschnitten hat, verläuft 1.460 Meter unter dem South Rim. Aufgrund der Tiefe des Grand Canyon ist der Fluss nur von einigen wenigen Aussichtspunkten zu sehen. Für die meisten Leute ist die Wanderung zum Fluss vom South Rim aus eine Zweitagestour; vom North Rim aus dauert sie länger. Man kann auch bei Lees Ferry (nahe Marble Canyon, Arizona) mit dem Auto zum Colorado River fahren, doch das sind schon 2 1/2 Stunden Anfahrt vom South Rim aus. Lees Ferry bildet den offiziellen Anfangspunkt des Grand Canyon, und an dieser Stelle ist der Canyon nur ein paar Hundert Meter tief.

Sonnenaufgangs- und -untergangszeiten und -orte

Viele Besucher möchten im Grand Canyon einen Sonnenaufgang oder Sonnenuntergang erleben. Dafür gibt es keinen bestimmten am besten geeigneten Ort; zu den beliebtesten Orten auf dem South Rim gehören Hopi, Yavapai, Yaki und Lipan Points sowie Desert View. Auf dem North Rim können Sie Cape Royal oder Bright Angel Point ausprobieren. Planen Sie Ihren Ausflug so, dass Sie mindestens 30 Minuten vor Sonnenaufgang bzw. -untergang am Aussichtspunkt sind. Verharren Sie ein Weilchen, um die Farbenwechsel auf den Canyon-Wänden bestaunen zu können.

Datum	Sonnen-aufgang	Sonnen-untergang	Datum	Sonnen-aufgang	Sonnen-untergang
1. Jan.	7.39 Uhr	17.25 Uhr	1. Juli	5.15 Uhr	19.49 Uhr
15. Jan.	7.39 Uhr	17.38 Uhr	15. Juli	5.23 Uhr	19.46 Uhr
1. Feb.	7.29 Uhr	17.55 Uhr	1. Aug.	5.36 Uhr	19.34 Uhr
15. Feb.	7.16 Uhr	18.10 Uhr	15. Aug.	5.47 Uhr	19.19 Uhr
1. Mrz.	6.59 Uhr	18.23 Uhr	1. Sep.	6.00 Uhr	18.56 Uhr
15. Mrz.	6.40 Uhr	18.36 Uhr	15. Sept.	6.11 Uhr	18.36 Uhr
1. Apr.	6.15 Uhr	18.50 Uhr	1. Okt.	6.23 Uhr	18.12 Uhr
15. Apr.	5.56 Uhr	19.02 Uhr	15. Okt.	6.35 Uhr	17.53 Uhr
1. Mai	5.36 Uhr	19.16 Uhr	1. Nov.	6.51 Uhr	17.33 Uhr
15. Mai	5. 23 Uhr	19.27 Uhr	15. Nov.	7.05 Uhr	17.21 Uhr
1. Juni	5.13 Uhr	19.40 Uhr	1. Dez.	7.20 Uhr	17.14 Uhr
15. Juni	5.11 Uhr	19.47 Uhr	15. Dez.	7.32 Uhr	17.15 Uhr

(Alle Zeitangaben in Mountain Standard Time.)

Temperatur und Niederschlag

(Durchschnittliche Monatstemperaturen in Grad Celsius, Niederschlagsmengen in mm).

	South Rim			Im Canyon-Inneren am Fluss			North Rim		
	Max°	Min°	Nieder-schl.menge	Max°	Min°	Nieder-schl.menge	Max°	Min°	Nieder-schl.menge
Jan.	5	-8	33,6	13	2	17,3	3	-9	80,5
Feb.	7	-6	39,3	17	6	19,1	4	-8	81,8
März	10	-4	35,1	22	9	20,1	7	-6	67,3
April	15	0	23,6	28	13	11,9	12	-2	43,9
Mai	21	4	16,8	33	17	9,1	17	1	29,7
Juni	27	8	10,7	38	22	7,6	23	4	21,8
Juli	29	12	46,0	41	26	21,3	25	8	49,0
Aug.	28	12	57,2	39	24	35,6	24	7	72,4
Sept.	24	8	39,6	36	21	24,6	21	4	50,5
Okt.	18	2	27,9	29	14	16,5	15	-1	35,1
Nov.	11	-3	23,9	20	8	10,9	8	-4	37,6
Dez.	6	-7	41,7	14	2	22,1	4	-7	71,9

Helfen Sie den Wildtieren!

Lassen Sie Wildtiere wild bleiben.

- **Schützen Sie sich:** Wilde Tiere können sich aggressiv verhalten. Ernsthafte Bissverletzungen durch Eichhörnchen kommen häufig vor. Flöhe von Eichhörnchen können Krankheiten übertragen.
- **Tiere niemals füttern:** Wenn ein wildes Tier Nahrung vom Menschen bekommt, kann es davon abhängig werden. Diese Gewohnheit kann zum Tod des Tieres führen.
- **Halten Sie Abstand:** Ermuntern Sie Tiere nicht, sich Ihnen zu nähern. Verscheuchen Sie sie! Machen Sie Lärm.

Genießen Sie die Natur aus einer sicheren Entfernung.

South Rim

Verkehrsmittel

Shuttle-Busse

Der Park betreibt ein kostenloses Shuttle-Busnetz auf dem South Rim im Bereich des Grand Canyon Village. Fahrtrouten und Haltestellen entnehmen Sie bitte der Karte auf den Seiten 6 bis 7. Die Shuttles fahren in drei miteinander verbundenen, aber einander nicht überlappenden Schleifen. Die **Village Route** verkehrt im Bereich Grand Canyon Village mit seinen Hotels, Restaurants und anderen Dienstleistungseinrichtungen und bietet Zugang zum Besucherzentrum an der Canyon View Information Plaza. Die **Kaibab Trail Route** beginnt an der Canyon View Information Plaza und führt zu den Haltestellen im Osten, darunter zum South Kaibab Trailhead. Diese beiden Linien verkehren das ganze Jahr über. Die **Hermits Rest Route** beginnt im Grand Canyon Village und führt 13 km am Canyon-Rand entlang in westlicher Richtung nach Hermits Rest. Diese Linie verkehrt vom 1. März bis zum 30. November. Solange diese Linie in Betrieb ist, ist die Hermit Road für Privat-Kfz. gesperrt.

Die Shuttle-Busse fahren alle 5 bis 30 Minuten und stellen ein effektives Transportmittel dar, sind aber keine Tourbusse. Um den Canyon sehen zu können, müssen Sie aussteigen. Die meisten Shuttle-Busse sind nicht für Rollstuhlfahrer geeignet. Für Rollstühle zugängliche Shuttle-Busse können jeweils am Vortag durch einen Anruf unter der Telefonnummer 1-928-638-0591 bestellt werden. In der englischsprachigen Ausgabe dieses Führers mit dem Titel *The Guide* finden Sie die aktuellsten Informationen zu Shuttle-Linien, Haltestellen und Abfahrtszeiten.

Taxis können über die Grand Canyon National Park Lodges bestellt werden: Tel. 1-928-638-2631, App. 6563. Saisonabhängig wird von Trans-Canyon Shuttle gegen eine Gebühr auch eine Shuttle-Linie zwischen North Rim und South Rim angeboten: Tel. 1-928-638-2820.

Bustouren

Bustouren mit Führer werden von Xanterra Parks and Resorts, Tel. 1-888-297-2757, 14001 East Illiff, Suite 600, Aurora, CO 80014, USA angeboten. Entsprechende Vereinbarungen können bei Ankunft an den Verkehrsschaltern der Parkunterkünfte getroffen werden: 1-928-638-2631, App. 6015. Eine Vielfalt von Touren wird ganzjährig angeboten. Verkehrsschalter finden Sie in folgenden Unterkünften:

- Bright Angel Lodge
- Maswik Lodge
- Yavapai Lodge

Rundflüge

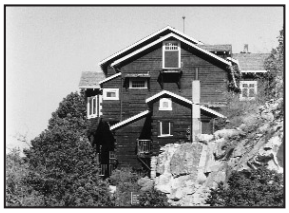
Alle Rundflüge sowohl mit Hubschraubern als auch mit Flugzeugen beginnen an Abflugsorten außerhalb des Grand Canyon National Park. Ortsansässige kommerzielle Rundflugveranstalter befinden sich am Grand Canyon Airport unmittelbar südlich von Tusayan. Eine Liste der Veranstalter erhalten Sie entweder auf schriftliche Anfrage von der Grand Canyon Chamber of Commerce, P.O. Box 3007, Grand Canyon, AZ 86023, USA, oder auf Anfrage im Besucherzentrum an der Canyon View Information Plaza.

Erlebnis South Rim

Es gibt viele Möglichkeiten den Grand Canyon kennen zu lernen. Faktoren wie Zeit, persönliche Interessen und das Wetter haben Einfluss auf Ihren Besuch. Die folgenden Aktivitätsangebote sollen Ihnen helfen Ihr South Rim-Erlebnis entsprechend zu gestalten. Viele mit dem Auto zugängliche Aussichtspunkte bieten spektakuläre Ausblicke auf den Canyon. Ein Wanderweg führt am Canyon-Rand entlang von Pipe Creek Vista auf dem Desert View Drive nach Hermits Rest. Die im Folgenden genannten Orte finden Sie auf den Karten auf den Seiten 5, 6 und 7.

Aktivität	Anmerkungen
Besuch eines Museums oder des Besucherzentrums	• An zahlreichen Stätten sind Exponate und Informationen verfügbar. Siehe die folgenden Beschreibungen.
Teilnahme an einem kostenlosen Ranger-Programm. (Programme werden nur auf Englisch angeboten.)	• Ein Plan ist in den Besucherzentren ausgehängt und in der englischen Ausgabe dieses Führers, *The Guide*, abgedruckt. • Für Kinder werden Junior Ranger-Programme angeboten.
Besuch der Hermit Road 13 km einfach Mindestens zwei Stunden	• Fahren Sie mit dem kostenlosen Shuttle. Die Straße ist von März bis November für Privat-Kfz. gesperrt. (Ein Zugangspass für Gehbehinderte ist im Besucherzentrum erhältlich.) • Am Hopi Point, Mohave Point und Pima Point können Sie den Colorado River sehen. • Besuch von Hermits Rest—einem historischen Wahrzeichen.
Besuch des Desert View Drive 37 km einfach	• Mit Privat-Kfz. oder kommerzieller Bustour • Auf dieser Straße können Sie den Park in östlicher Richtung verlassen. • Eine schöne Aussicht auf den Fluss haben Sie am Moran Point und Lipan Point sowie am Desert View Point.
Wandern durch den Grand Canyon – Wandern auf einer Teilstrecke des Rim Trail	• Weitere Wanderinformationen finden Sie auf den Seiten 10–11. • Den Rim Trail erreichen Sie an vielen Stellen entlang dem Canyon-Rand.
– Tageswanderung in den Grand Canyon Nehmen Sie etwas zu Essen und Wasser mit.	• Es dauert doppelt so lange bergauf als bergab zu wandern. • **Versuchen Sie keinesfalls, an einem Tag zum Fluss und zurück zu wandern!**
–Rucksackwandern im Grand Canyon Siehe Seiten 10–11.	• Genehmigungs- und gebührenpflichtig. Zu erfragen im Backcountry Information Center.

Informationszentren (Öffnungszeiten je nach Jahreszeit unterschiedlich)



Kolb Studio

Einst Wohnhaus und Geschäftssitz der Kolb-Brüder, innovativer Fotografen am Grand Canyon, wurde dieses Gebäude erst vor Kurzem restauriert. Besuchen Sie die kostenlosen Kunstexponate im Vortragssaal und bummeln Sie durch die Buchhandlung. Lage: Im Historic District (historischen Teil) von Grand Canyon Village am Bright Angel Trailhead.

Canyon View Information Plaza

Besuchen Sie das neueste Besucherzentrum des Parks und dessen Buchhandlung. Zugang nur mit kostenlosem Shuttle-Bus, über 1,6 km Fußweg oder mit dem Rad von der Market Plaza auf dem Greenway Trail bzw. zu Fuß von Mather Point. Die Exponate im Freien können jederzeit besichtigt werden.

Yavapai Observation Station

Dieses historische Gebäude bietet eine wunderschöne Aussicht und eine kleine Buchhandlung. Im Zeitraum von 2004 bis 2005 werden neue geologische Exponate ausgestellt. Von hier kommen Sie sehr gut zum Rim Trail.

Tusayan Museum

Ein Besuch der Tusayan Ruin mit dem dazugehörigen Museum gibt einen Einblick in das Leben der Pueblo-Indianer vor 800 Jahren. Lage: 5 km westlich von Desert View. Eintritt frei. Ein Lehrpfad mit Informationstafeln führt durch die angrenzende Ruine.

Desert View Buchhandlung/ Parkinformation

Einführungen, Parkinformationen und Bücher sind im Desert View Information Center am Osteingang des Parks erhältlich. Im Sommer täglich geöffnet, im Winter abhängig von der Belegschaftsstärke.

Dienstleistungsangebot auf dem South Rim

Unterkunft

Im Park

Die Unterkünfte im Park sind häufig ausgebucht, besonders im Sommer. Reservieren Sie so früh wie möglich. Alle Unterkunftsreservierungen auf dem South Rim werden über Xanterra Parks and Resorts abgewickelt. Reservierungen im Voraus können Sie unter Tel. 1-888-297-2757 oder 1-303-297-2757 vornehmen. Für Reservierungen am gleichen Tag rufen Sie 1-928-638-2631 an, faxen Sie an 1-303-297-3175 oder schreiben Sie an Xanterra Parks and Resorts, 14001 East Illiff, Suite 600, Aurora, CO 80014, USA. Die Preise liegen im Bereich von US$ 55 bis US$ 300 pro Nacht für zwei Personen, wobei Änderungen vorbehalten sind. Im Park gibt es keine Jugendherberge.

Bright Angel Lodge – Am Canyon-Rand

El Tovar Hotel – Am Canyon-Rand

Kachina Lodge – Am Canyon-Rand

Thunderbird Lodge – Am Canyon-Rand

Maswik Lodge – Westende von Grand Canyon Village

Yavapai Lodge – Bei der Market Plaza

Phantom Ranch – Ganz unten im Canyon. Schlafsaal und Hütten. Mahlzeiten nur mit Reservierung.

Außerhalb des Parks

(Tusayan)

Grand Hotel:
1-928-638-3333

Grand Canyon Squire Inn:
1-928-638-2681

Holiday Inn Express:
1-928-638-3000

Quality Inn:
1-928-638-2673

Red Feather Lodge:
1-928-638-2414

Unterkünfte finden Sie auch in Williams, 100 km südlich über Highway 64 und Flagstaff, 130 km südlich über Highway 180.

Camping

Im Park

Camping im Park ist auf die ausgewiesenen Campingplätze beschränkt.

Mather Campground: Betrieben vom National Park Service und im Grand Canyon Village gelegen, bietet Zelt- und Wohnmobilplätze (keine Anschlüsse für Strom bzw. Wasser/Abwasser). Von Mitte März bis Oktober werden Reservierungen dringend angeraten. Für Reservierungen bis zu fünf Monate im Voraus rufen Sie in den USA Spherix unter Tel. 1-800-365-2267 an; außerhalb der USA unter Tel. 1-301-722-1257. Vom 1. Dezember bis zum 1. März werden Stellplätze im Mather Campground in der Reihenfolge der Anreise vergeben. Jeder Stellplatz kostet US$ 10–15. Informieren Sie sich am Eingang zum Campingplatz, ob Stellplätze verfügbar sind. Der Platz verfügt über eine Abwasser-Ablass-Station (in den Wintermonaten geschlossen).

Trailer Village: Wohnmobilstellplätze mit Strom- bzw. Wasser-/Abwasseranschluss befinden sich im Trailer Village neben dem Mather Campground; US$ 25 pro Stellplatz und Nacht für zwei Personen; Zusatzgebühr für weitere Personen. Reservierungen per Telefon bei Xanterra Parks and Resorts unter 1-888-297-2757 oder 1-303-297-2757. Camper müssen sich am Eingang zum Trailer Village eintragen.

Desert View Campground: In der Nähe des Osteingangs, 42 km östlich von Grand Canyon Village. Keine Anschlüsse für Strom bzw. Wasser/Abwasser. Geöffnet von Mitte Mai bis Mitte Oktober; Stellplatzvergabe nur in der Reihenfolge der Anreise. Kosten: US$ 12 pro Stellplatz, maximal zwei Fahrzeuge und sechs Personen pro Stellplatz.

Außerhalb des Parks

Ten-X Campground: Betrieben vom U.S. Forest Service, 3 km südlich von Tusayan. Geöffnet von Mai bis September. Keine Anschlüsse oder Duschen. Stellplatzvergabe in der Reihenfolge der Anreise, selten voll ausgelastet. Kosten: US$ 10 pro Fahrzeug und Nacht.

Camper Village: Kommerziell betriebener Campingplatz für Campmobile mit Anschlüssen für Strom/Wasser/Abwasser in Tusayan. Information: Tel. 1-928-638-2887.

Verpflegung

Grand Canyon Village

Canyon Village Marketplace Gemischtwaren und Feinkost, Market Plaza.

The Arizona Room, am Canyon-Rand neben Bright Angel Lodge. Nur Abendessen.

Bright Angel Restaurant, in Bright Angel Lodge. Alle Mahlzeiten. Lounge nebenan.

Bright Angel Fountain, in Bright Angel Lodge, am Canyon-Rand. Eis und Imbiss. Saisonabhängig geöffnet.

El Tovar Dining Room, mit Blick auf den Canyon. Alle Mahlzeiten. Ausschank nebenan.

Maswik Cafeteria, in der Maswik Lodge am Westende von Grand Canyon Village. Alle Mahlzeiten. Sportbar nebenan.

Yavapai Cafeteria, in Yavapai Lodge, gegenüber der Market Plaza. Alle Mahlzeiten. Saisonabhängig geöffnet.

Hermits Rest Snack Bar an der Hermit Road.

Desert View Trading Post Snack Bar, täglich geöffnet.

Desert View Marketplace, Gemischtwaren und Feinkost. Täglich geöffnet.

Weitere Informationen zu Unterkünften im Grand Canyon National Park finden Sie unter www.grandcanyonlodges.com.

Sonstige Dienstleistungen

Benzin/Gas: Im Grand Canyon Village gibt es keine Tankstelle. Benzin, Dieselkraftstoff und Propangas gibt es in Tusayan, 12 km südlich vom South Rim, und saisonabhängig in Desert View, dem Osteingang zum Park.

Duschen/Waschmaschinen: Duschen und Waschmaschinen befinden sich beim Mather Campground.

Campingartikel: Erhältlich im Canyon View Marketplace in der Market Plaza. Das Geschäft verkauft und vermietet auch Campingausrüstung und verfügt über einen Express-Fotodienst.

Postamt und Bank: In der Market Plaza in Grand Canyon Village. Die Bank verfügt über einen Geldautomaten (ATM).

Telegrammdienst: Im Canyon Food Mart in Tusayan.

Geschenkartikel: Erhältlich in den meisten Lodges, Andenkenläden und Buchhandlungen am Canyon-Rand.

Werkstatt: Serviceleistungen und Autoreparaturdienst bietet die Grand Canyon Garage am Bahnhof, Tel. 1-928-638-2225.

Medizinische Betreuung: Der South Rim hat eine ambulante Klinik, Grand Canyon Walk-in Clinic, Tel. 1-928-638-2551. Die Park-Ranger und das Klinikpersonal bieten medizinische Notfalldienste an. Ein Zahnarzt hält Sprechstunden auf dem South Rim nur nach Vereinbarung ab, Tel. 1-928-638-2395.

Dienstleistungen außerhalb des Parks

Die Stadt Tusayan, direkt am Südeingang am Highway 64 gelegen, bietet weitere Einrichtungen und Dienstleistungen einschließlich Motels, Restaurants, Geschäften und Geschenkartikelläden. Zu den Freizeitangeboten gehören malerische Rundflüge, Allrad-Fahrzeugtouren, ein IMAX-Kino und Bowling. Telefonnummern entnehmen Sie bitte dem Telefonbuch vor Ort oder erfragen Sie sie am Schalter des Besucherzentrums.

Reittouren mit Maultier oder Pferd und Flusstouren

Maultier: Ein- und zweitägige Maultiertouren in den Canyon beginnen jeden Morgen. Reservierungen im Voraus unter Tel. 1-888-297-2757 oder 1-303-297-2757; außerdem können Sie Ihren Namen am Verkehrsschalter der Bright Angel Lodge, Tel. 1-928-638-2631, auf eine Warteliste setzen.

Pferd: Ein-, zwei- und viertägige Reittouren sowie Lagerfeuer- und Planwagentouren in der Dämmerung durch den Wald werden von den Apache Stables in Tusayan, Tel. 1-928-638-2891, angeboten.

Rafting: Von Privatunternehmen veranstaltete Wildwassertouren durch den Grand Canyon beginnen in Lees Ferry, 2 1/2 Autostunden von Grand Canyon Village entfernt, und dauern 3 bis 21 Tage. Sie werden von April bis Oktober angeboten und müssen im Voraus reserviert werden. Preisliste, Dienstleistungen, Beförderungspakete und Tourdaten sind erhältlich. Die Liste der zugelassenen Unternehmen befindet sich im *Trip Planner*, der im Besucherzentrum in der Canyon View Information Plaza oder auf der Park-Website (www.nps.gov/grca) erhältlich ist. Weitere Informationen erhalten Sie direkt von den Veranstaltern.

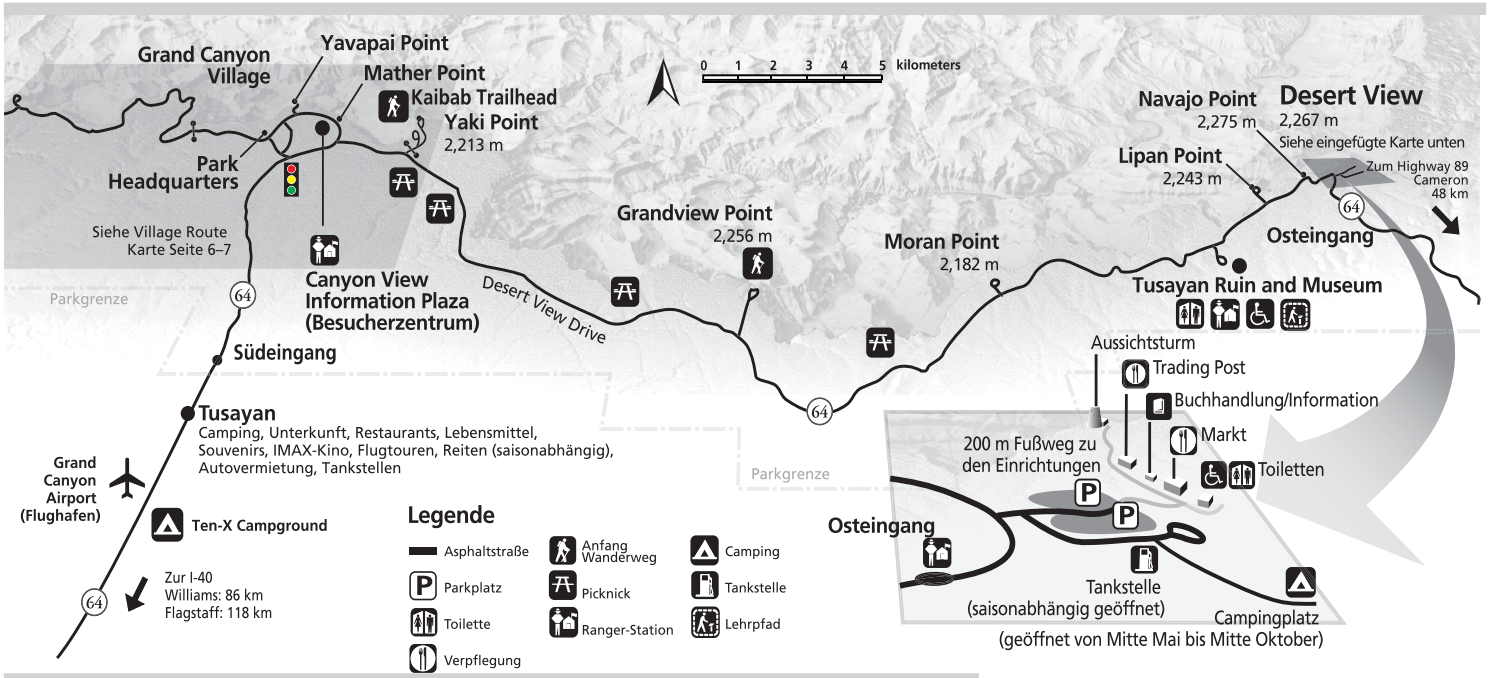
In den warmen Monaten werden auch halbtägige Raftingtouren in ruhigem Wasser vom Glen Canyon Dam nach Lees Ferry angeboten:

Wilderness River Adventures
P.O. Box 717
Page, AZ 86040, USA
1-928-645-3296 ou 1-800-992-8022,
www.riveradventures.com

Der Stamm der Hualapai-Indianer veranstaltet eintägige Raftingtouren flussabwärts von Diamond Creek im Westteil des Grand Canyon aus. Weitere Informationen erhalten Sie von:

Hualapai River Runners
P.O. Box 246,
Peach Springs, AZ 86434, USA
1-928-7969-2219,
www.grandcanyonresort.com

South Rim



Machen Sie mit – Es ist *auch* Ihre Erde

Erhalten und schützen

Die in den Nationalparks geltenden Bestimmungen verbieten jegliche Beeinträchtigung oder jedes Mitnehmen von Wildpflanzen und -tieren, kulturellen Artefakten und Naturobjekten. Lassen Sie Fossilien, Felsen, Pflanzen, Tiere und Artefakte dort, wo Sie sie vorfinden. Sie können sich an diesen Schätzen erfreuen, weil ihnen andere Achtung gezollt haben. Revanchieren Sie sich dafür, indem Sie Allem Achtung entgegenbringen, was diesen Ort so besonders macht. Wir sind alle verantwortlich für die Erhaltung und den Schutz der Elemente, die den Grand Canyon zu einem einzigartigen, beeindruckenden Teil unseres Erbes machen. Kommen Sie wieder und erfreuen Sie sich erneut an diesen Schätzen.

Entsorgen von Abfällen

Benutzen Sie die entsprechenden Abfallbehälter. Legen Sie keinen Müll in Plastiktüten neben vollen Abfallbehältern ab. Werfen Sie keine Abfälle in die Recycling-Container. Suchen Sie einen Behälter, in dem noch Platz für Müll ist.

Zigarettekolben gehören auch in den Müll. Drücken Sie sie vollständig aus und werfen Sie sie in Mülltonnen oder Aschenbecher.

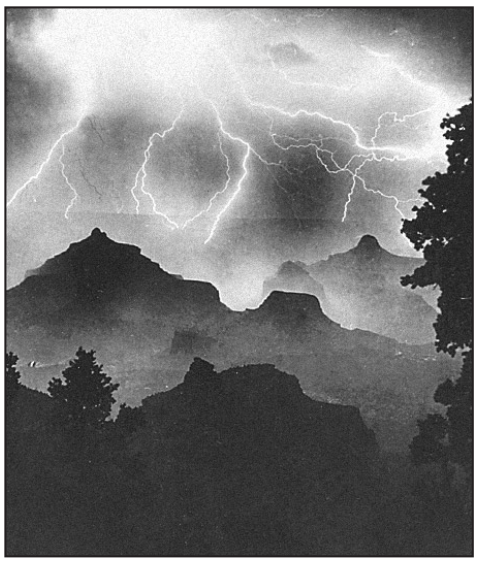
Recycling

Überall in den ausgebauten Bereichen des Parks finden Sie Recycling-Behälter für Aluminium, Kunststoff und Glas. Zum Recycling geeignete Artikel können alle in den gleichen Behälter geworfen werden. Sie brauchen nicht getrennt zu werden.

Bitte zeigen Sie diesen *Guide* auch anderen Parkbesuchern aus Ihrer Heimat sowie Ihren Freunden, die einen Besuch hier planen.

Vorsicht Blitzschlaggefahr

Während der Sommergewitter schlagen häufig Blitze entlang dem Canyon-Rand ein. Halten Sie sich bei Gewittern von ungeschützten Punkten fern. Zu Berge stehende Haare sind ein Warnsignal, an dem Sie erkennen, dass sich in ihrer Nähe eine elektrische Ladung aufbaut. Wenn Sie innerhalb von 30 Sekunden nach Sichtung eines Blitzes Donner hören, sind Sie in Gefahr. Verlassen Sie sofort den Canyon-Rand! Der sicherste Ort bei einem Gewitter ist in einem Gebäude oder Fahrzeug mit geschlossenen Fenstern. Berühren Sie keine Metallgeländer, wenn in Ihrer Nähe Blitze zu sehen sind.



Dienstleistungen in Desert View

Chevron-Tankstelle	Saisonabhängig geöffnet
Desert View Marketplace	Täglich geöffnet
Desert View Buchhandlung/ Parkinformation	Täglich geöffnet, wenn ausreichend besetzt
Imbiss im Trading Post	Täglich geöffnet
Geschenkartikelgeschäft im Trading Post	Täglich geöffnet
Geschenkartikelgeschäft im Aussichtsturm	Täglich geöffnet
Treppen im Aussichtsturm	Täglich geöffnet
Desert View Campground	Geöffnet von Mitte Mai bis Mitte Oktober

Grand Canyon Association

Lage von Buchhandlungen

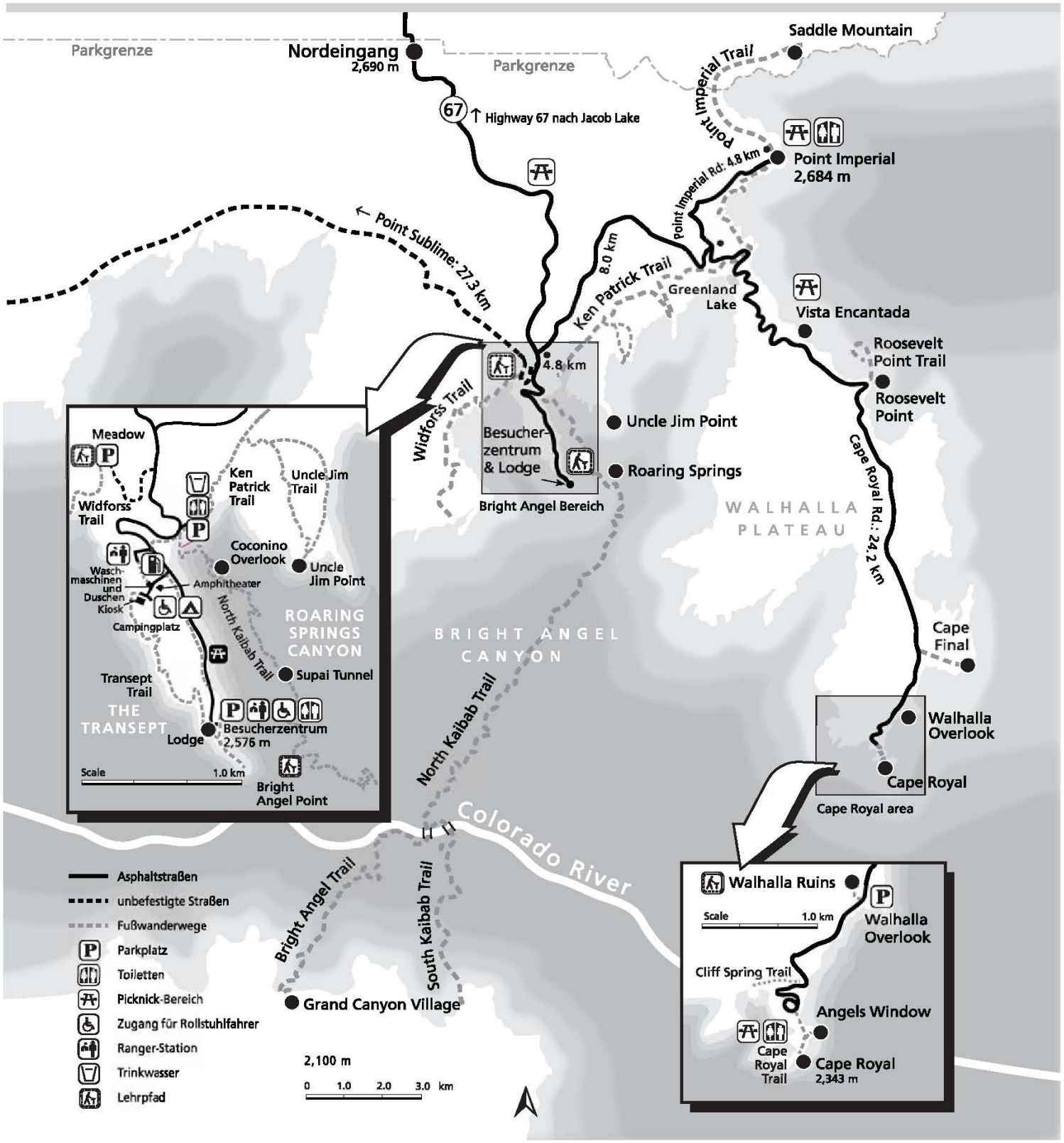
Die Grand Canyon Association betreibt Buchhandlungen an folgenden Orten im Grand Canyon National Park: Books & More in der Canyon View Information Plaza, Yavapai Observation Station, Kolb Studio, Tusayan Museum, Desert View-Buchhandlung/ Parkinformation und North Rim-Buchhandlung.

Katalogbestellungen sind ebenfalls möglich. Erkundigen Sie sich im Laden oder fordern Sie schriftlich, per Telefon oder Fax Informationen an.

Grand Canyon Association
P.O. Box 399, Grand Canyon, AZ 86023, USA
Tél.: 1-928-638-2481; Fax: 1-928-638-2484

Online einkaufen: www.grandcanyon.org

North Rim (Geöffnet von Mitte Mai bis Mitte Oktober)



North Rim

Anreise zum North Rim

In Luftlinie gemessen beträgt die Breite des Grand Canyon nur 16–29 km. Aber um mit dem Auto vom South Rim zum North Rim zu gelangen ist eine fünfstündige Fahrt über 350 km erforderlich. Es gibt keine öffentlichen Verkehrsmittel zum North Rim. Das Unternehmen Trans-Canyon Shuttle (Tel. 1-928-638-2820) befördert saisonabhängig Passagiere zwischen den Canyon-Rändern. In den Wintermonaten ist die Straße zum Eingang am North Rim wegen Schneefall gesperrt.

Alle Einrichtungen auf dem North Rim sind von Mitte Mai bis Mitte Oktober geöffnet. Wenn es das Wetter zulässt, ist der North Rim nach dem Schließen der Einrichtungen im Herbst nur noch zur Nutzung tagsüber geöffnet. Im Spätherbst und Winter sind im Park keine Dienstleistungen oder Übernachtungsmöglichkeiten verfügbar. Die Straße von Jacob Lake zum North Rim kann in diesem Zeitraum ohne lange Vorwarnung gesperrt werden und bleibt danach bis Mitte Mai gesperrt.

Der National Park Service betreibt ein Besucherzentrum auf dem North Rim. Saisonabhängig werden kostenlose Ranger-Programme in englischer Sprache angeboten. Grand Canyon Trail Rides (Tel. 1-928-638-9875) bietet ganz- und halbtägige Maultiertouren vom North Rim aus an, die nicht zum Fluss führen. Weitere Einrichtungen stehen im umliegenden Kaibab National Forest, im Bereich der Kaibab Lodge und der Stadt Jacob Lake zur Verfügung.

Erlebnis North Rim

Es gibt viele Möglichkeiten, den North Rim des Grand Canyon zu besichtigen. Für manche Besucher ist es am Schönsten sich einfach zu erholen und die friedvolle Atmosphäre zu genießen. Anderen mögen die folgenden Freizeitangebote bei der Entscheidung helfen, was sie tun möchten:

Aktivität	Anmerkungen
Teilnahme an einem kostenlosen Ranger-Programm (Programme werden nur in Englisch angeboten)	• Eine Liste von Vorträgen und Touren erhalten Sie im Besucherzentrum und finden Sie auch in der englischsprachigen Ausgabe des North Rim *Guide*. • Für Kinder werden Junior Ranger-Programme angeboten. • Auf dem Campingplatz und in der Lodge werden Abendprogramme angeboten.
Spaziergang zum Bright Angel Point 0,5 km einfach	• Orientieren Sie sich am nahegelegenen Besucherzentrum. • Besichtigung der Roaring Springs. • Der Aussichtspunkt bietet hervorragende Ausblicke auf den South Rim, die Nebencanyons und die San Francisco Peaks in der Ferne.
Fahrt zum Point Imperial 9 km Entfernung von Bright Angel Point 20 Minuten Autofahrt einfach	• Höchster Punkt auf beiden Rims (2.684 m). • Der Aussichtspunkt bietet spektakuläre Ausblicke auf Mt. Hayden, die Wüste im Osten, Little Colorado River Gorge, Saddle Mountain und Marble Canyon.
Fahrt zum Cape Royal 37 km Entfernung von Bright Angel Point	• Wandern Sie den kurzen Naturpfad enlang, um den Colorado River zu sehen. • Besuch des Angels Window Overlook. • Schauen Sie sich die malerischen Ausblicke am Weg an. • Besichtigung der alten Pueblo-Ruinen am Walhalla Overlook.
Wandern durch den Grand Canyon:	
– Wandern auf den Rim-Wanderwegen	• Widforss, Transept und anderen. (Fragen Sie einen Park-Ranger nach genauen Informationen.)
– Tageswanderung in den Grand Canyon	• Information über Wanderwege und Sicherheitsfragen erhalten Sie im Besucherzentrum. • Es dauert doppelt so lange, bergauf als bergab zu wandern. • **Versuchen Sie keinesfalls, an einem Tag zum Fluss und zurück zu wandern!** • Selbst bei einer kurzen Wanderung den North Kaibab Trail hinab können Sie die ungeheure Größe des Canyons spüren.
– Rucksackwandern in den Grand Canyon	• Genehmigungs- und gebührenpflichtig; zu erfragen im Backcountry Information Office.

Dienstleistungen (North Rim)

Unterkunft

Im Park

Grand Canyon Lodge: Auf dem North Rim gelegen Reservierungen über Xanterra Parks and Resorts, Tel. 1-888-297-2757 oder 1-303-297-2757, oder schriftlich an Xanterra Parks and Resorts, 14001 East Illiff, Suite 600, Aurora, CO 80014, USA.

Die Preise liegen im Bereich von etwa US$ 65 bis US$ 105 pro Nacht für zwei Personen. Es gibt einen Speisesaal, eine Snackbar, ein Postamt, ein Fundbüro und ein Geschenkartikelgeschäft. Die Unterkunft ist oft ausgebucht. Reservieren Sie so früh wie möglich.

Außerhalb des Parks

Saisonabhängig stehen außerhalb des Parks folgende Unterkunftsmöglichkeiten zur Verfügung:

Kaibab Lodge: 30 km nördlich des North Rim; Tel. 1-928-638-2389. Restaurant, Tankstelle, Einkaufsmöglichkeit.

Jacob Lake Inn: 75 km nördlich des North Rim; Tel. 1-928-643-7232. Restaurant, Tankstelle, Einkaufsmöglichkeit.

Camping

Im Park

North Rim Campground: Betrieben vom National Park Service, 1,5 km Entfernung vom Canyon-Rand. Stellplätze (ohne Anschlüsse) kosten US$ 15 bis US$ 20. Reservierungen werden dringend empfohlen. Tel. 1-800-365-2267; Telefon von außerhalb der USA: 1-301-722-1257. Reservierungen können bis zu fünf Monate im Voraus gemacht werden. Duschen und Waschmaschinen, ein kleiner Gemischtwarenladen und eine Tankstelle befinden sich in der Nähe des North Rim Campground. Es gibt keinen Dieselkraftstoff.

Außerhalb des Parks

DeMotte Campground: Betrieben vom U.S. Forest Service, 28 km nördlich des North Rim, nur im Sommer, keine Anschlüsse oder Reservierungen.

Jacob Lake Campground: Betrieben vom U.S. Forest Service, 75 km nördlich des North Rim, nur im Sommer, keine Anschlüsse oder Reservierungen.

Kaibab Camper Village: Privat betriebener Campingplatz 0,5 km südlich von Jacob Lake am Highway 67, Anschlüsse vorhanden, Reservierungen unter Tel. 1-928-643-7804 im Sommer oder 1-928-526-0924 im Winter.

Wanderinformationen

Wandern mit Köpfchen

Extreme Hitze und rauhes Gelände machen das Wandern im Grand Canyon gefährlich. Die Wanderwege führen rasch vom kühlen Schatten des bewaldeten Canyon-Randes hinab in die darunterliegende heiße Wüste. Jedes Jahr erleiden Dutzende von unzureichend vorbereiteten Wanderern schwere Erkrankungen und Verletzungen, und es kommt auch zu Todesfällen. Mit Ihrem Abstieg in den Canyon, so kurz er auch sein mag, betreten Sie eine Welt, in der richtige Vorbereitung, die Fähigkeit zur Selbstversorgung und gesunder Menschenverstand von entscheidender Bedeutung sind.

Wandern Sie verantwortungsbewusst—Sie sind sowohl für Ihre eigene Sicherheit als auch für die Sicherheit aller Mitglieder Ihrer Wandergruppe verantwortlich. Wandern Sie nicht allein und sorgen Sie dafür, dass jemand Ihre Pläne kennt. Es sind häufiger unvorbereitete und unbekümmerte Tageswanderer als erfahrene Rucksackwanderer, die beim Wandern extreme Erschöpfung und Wasserentzug erleiden. Sprechen Sie vor der Wanderung mit einem Ranger, um spezielle Wanderempfehlungen und Richtlinien zu erhalten.

Wandertipps

1. **Planen Sie im Voraus.** Alle Wandertouren mit Übernachtung sind genehmigungspflichtig, Tagestouren jedoch nicht. Prägen Sie sich Ihre Route ein. Verfolgen Sie den Wetterbericht. Nehmen Sie eine Karte und eine Taschenlampe mit.

2. **Richten Sie sich so ein, dass Sie sich stets wohlfühlen können.** Sich in Schichten zu kleiden ist der Schlüssel zum Wohlfühlen beim Wandern. So können Sie sich beim Wandern nach unten und nach oben auf wechselnde Bedingungen einstellen. Vergessen Sie nicht, eine Kopfbedeckung mitzunehmen. Es ist wichtig, dass Sie trocken bleiben und vor Wind geschützt sind.

3. **Gehen Sie langsam und machen Sie häufig Pausen.** Wenn Sie sich mit den anderen in Ihrer Wandergruppe unterhalten können, haben Sie das richtige Wandertempo. Wandern Sie keinesfalls so schnell, dass sie nicht mehr normal atmen können. Legen Sie öfter eine Pause ein. Planen Sie Ihre Wanderung so, dass Sie 1/3 der Zeit zum Hinunterwandern und 2/3 der Zeit zum Hinaufwandern haben.

4. **Essen und trinken Sie beim Wandern.** Wasser, Sportgetränke und salzige Imbisshappen sollten bei keiner Wanderung fehlen, die länger als eine halbe Stunde dauert. Nehmen Sie alle 20 bis 30 Minuten nahrhafte Snacks (Müsli, Früchte, fettfreie Energieriegel) mit hohem Kohlenhydratgehalt zu sich und ersetzen Sie Flüssigkeiten und Elektrolyte, bevor Sie Durst verspüren. Nehmen Sie sich vor, pro Wanderstunde 1/2–1 Liter zu trinken. Achten Sie darauf, dass Ihre Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme ausgeglichen ist.

Maultiere und Wanderer

So schützen Sie sich, andere und die Maultierreiter, wenn Sie auf dem Wanderweg auf ein Maultier treffen:

- Verlassen Sie den Wanderweg zur bergauf führenden, vom Abhang abgewandten Seite hin.
- Seien Sie absolut leise und stehen Sie ganz still.
- Kehren Sie erst auf den Wanderweg zurück, wenn das Maultier mindestens 15 Meter hinter Ihnen ist.

Spezialtipps für den Sommer

Wandern Sie nicht zur heißesten Tageszeit. Beginnen Sie Wanderungen vor 7.00 Uhr oder nach 16.00 Uhr. Halten Sie sich kühl, indem Sie Ihre Kopfbedeckung und Ihr Hemd bzw. T-Shirt an Wasserquellen in Wasser tränken und indem Sie im Schatten rasten.

Spezialtipps für den Winter

In den Wintermonaten können die Wanderwege vereist sein. Legen Sie Steigeisen an Ihre Wanderschuhe an. Seien Sie stets auf nasse Witterungsbedingungen (Regen oder Schnee) vorbereitet, denen Sie nicht ungeschützt ausgesetzt sein dürfen. Bleiben Sie warm und trocken, aber kühl beim Bergaufwandern.

Ausgewählte Tageswanderungen

Dies sind einige von vielen Wanderwegen im Grand Canyon National Park. Bücher mit ausführlicheren Beschreibungen einer größeren Anzahl von Wanderwegen erhalten Sie in den Buchhandlungen, Gemischtwarenläden und vielen Geschenkartikelgeschäften. Wählen Sie eine Wandertour, die der verfügbaren Zeit und Ihren Fähigkeiten entspricht. Die meisten Wanderungen führen auf dem gleichen Weg zurück, da es für Tageswanderungen keine Schleifen gibt. Versuchen Sie nicht, am gleichen Tag zum Colorado River und zurück zu wandern, vor allem nicht in der Sommerhitze.

Wanderwege auf dem South Rim

	Wanderziel	Entfernung Rundwanderung	Ungefähre Zeit Rundwanderung	Höhenänderung	Bemerkungen
Rim Trail Beginnen Sie von einem beliebigen Aussichtspunkt und wandern Sie so, dass Sie die Ausblicke in den Canyon genießen können. Verbinden Sie Ihre Wanderung mit einer Shuttle-Busfahrt.	Am Rim entlang	Ihre Wahl	15 Min. bis 1½ Stunden oder länger	60 m	Unbefestigter Weg westlich von Maricopa Point, nach Osten befestigt.
Bright Angel Trail (steil) Der Wanderweg beginnt westlich der Bright Angel Lodge. Dieser steile Wanderweg führt an einem Nebencanyon entlang in den Canyon. Etwas Schatten. Kann im Winter stark vereist sein.	1½-Mile Resthouse	4,8 km	2–4 Stunden	342 m	Toiletten. Wasser: Mai – Oktober
	3-Mile Resthouse	9,6 km	4–6 Stunden	644 m	Wasser: Mai – Oktober
	Indian Garden	14,8 km	6–9 Stunden	933 m	Toiletten. Wasser: Ganzjährig
South Kaibab Trail (steil) Der Wanderweg beginnt südlich von Yaki Point. Zum Anfang des Wanderweges gelangen Sie mit dem Shuttle-Bus. Ein steiler Wanderweg, der an einem Kamm hinabführt und hervorragende Aussichten bietet. Kein Wasser, wenig Schatten. Kann im Winter stark vereist sein.	Ooh Aah Point	2,4 km	1–2 Stunden	238 m	Kein Wasser. Erste Aussicht ostwärts.
	Cedar Ridge	4,8 km	2–4 Stunden	347 m	Toiletten. Kein Wasser.

Wanderwege auf dem North Rim

Transept Trail Folgt dem Canyon-Rand von der Grand Canyon Lodge zum North Rim Campground.		4,8 km	11/2 Stunden	13 m	Aussichten in westlicher Richtung.
Widforss Trail Waldwanderung kombiniert mit Canyon-Aussichten. Fahren Sie auf der unbefestigten Straße 0,4 km südlich der Cape Royal Road etwa 1,6 km zum Parkplatz am Anfang des Wanderweges.	Widforss Point	16 km	6 Stunden	60 m	Informationsbroschüre am Anfang des Wanderweges erhältlich.
North Kaibab Trail (sehr steil) Dies ist der einzige instand gehaltene Wanderweg vom North Rim in den Canyon. Sehr steiler Abstieg durch den Roaring Springs Canyon zum Bright Angel Creek. Der Wanderweg beginnt 3 km nördlich der Grand Canyon Lodge.	Supai Tunnel	6,4 km	3–4 Stunden	442 m	Toiletten.
	Roaring Springs	15,2 km	7–8 Stunden	930 m	Wasser jahreszeitabhängig. Äußerst anstrengend.

Wanderinformationen

Gesundheitsrisiken

Das Klima am Grand Canyon ist das ganze Jahr über extrem trocken, und die Temperaturen im Canyon schnellen im Sommer in die Höhe. Je tiefer Sie hinabsteigen, desto heißer wird es. Nehmen Sie Regenausrüstung mit und achten Sie bei plötzlichen Gewittern auf Blitze. Seien Sie in den Herbst-, Winter- und Frühlingsmonaten auf Schnee gefasst. Verhüten Sie unter anderem folgende Notfallsituationen:

Hitzeerschöpfung: Folge des Wasserverlusts durch intensives Schwitzen. Wanderer können pro Stunde 1 bis 2 Liter Wasser verlieren.

Symptome: Blässe, Übelkeit, kühle und feuchte Haut, Kopfschmerzen und Krämpfe.

Behandlung: Trinken Sie Wasser, essen Sie Nahrungsmittel mit hohem Kohlenhydratgehalt, rasten Sie im Schatten und kühlen Sie den Körper.

Hitzschlag: Lebensbedrohlicher Notfall, bei dem die Wärmeregulierungsmechanismen des Körpers durch eine Kombination von innerer Wärmeerzeugung und Umweltanforderungen überlastet werden.

Symptome: Gesichtsröte, trockene Haut, flacher und schneller Puls, hohe Körpertemperatur, mangelhaftes Urteilsvermögen oder Unfähigkeit, die Situation zu meistern, und letztendlich Bewusstlosigkeit.

Behandlung: Betroffenen in den Schatten bringen, mit Wasser kühlen und Hilfe holen (lassen)!

Hyponatriämie: Erkrankung, die die frühen Symptome von Hitzeerschöpfung aufweist. Sie ist die Folge einer niedrigen Natriumkonzentration im Blut, die durch Trinken von zu viel Wasser und Salzverlust durch Schwitzen verursacht wird.

Symptome: Übelkeit, Erbrechen, Bewusstseinsänderung und häufiges Harnlassen.

Behandlung: Opfer muss rasten und salzhaltige Nahrungsmittel zu sich nehmen. Wenn die geistigen Fähigkeiten abnehmen, sofort Hilfe holen lassen.

Unterkühlung: Lebensbedrohlicher Notfall, bei dem der Körper sich aufgrund von Erschöpfung und Aufenthalt in kalter, nasser und/oder windiger Witterung nicht warm halten kann.

Symptome: Unkontrollierbares Zittern, geringe Muskelkontrolle, Unbedachtheit.

Behandlung: Trockene Kleidung anziehen, warme Flüssigkeiten trinken, Opfer durch Körperkontakt mit einer anderen Person wärmen und vor Wind, Regen und Kälte schützen.

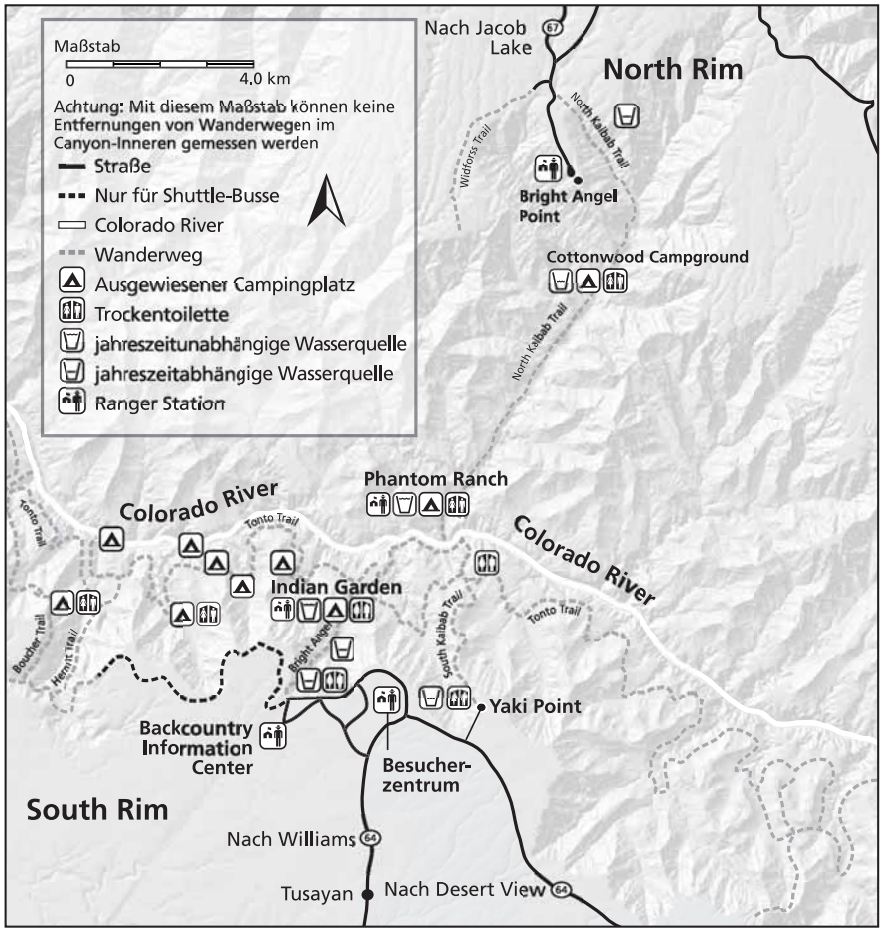
Probleme beim Wandern

Mitunter treten im Backcountry echte Notfälle auf. Lassen Sie nie eine Person im Stich, die in Schwierigkeiten ist. Rufen Sie um Hilfe, verwenden Sie Ihren Signalspiegel oder senden Sie eine Nachricht mit einem anderen Wanderer. Fast alle Notfallsituationen lassen sich bei entsprechender Voraussicht verhüten. Viele Probleme sind bei genauer Betrachtung nicht wirklich krisenhaft und können von den Betroffenen gelöst werden.

Wenn Sie jemand bittet, eine Hilfeanforderung zu übermitteln, versuchen Sie folgende Angaben zu erhalten: Art des Problems, Anzahl der Betroffenen, physische Beschreibung der Betroffenen und Aufenthaltsort. Halten Sie sich nach Möglichkeit zur Verfügung der Rettungskräfte, um eventuelle Zusatzfragen zu beantworten.

Die Park-Ranger sind auf Notfälle vorbereitet und bieten nach Möglichkeit die erforderliche und angemessene Unterstützung. Bewerten Sie Ihre Lage vernünftig und sorgfältig, bevor Sie Hilfe anfordern.

Evakuierungen mit dem Hubschrauber sind nur für Krankentransporte gedacht. Einen Hubschrauber in den Canyon zu fliegen ist angesichts des unebenen Geländes für die Landung und der ungewöhnlichen Windströme mit Gefahren verbunden. Die Parkverwalter nehmen das ernst, und Sie sollten das auch tun.



Camping unter dem Rim

Erlaubnis- und gebührenpflichtig: Rucksackwandern mit Übernachtung im Grand Canyon bietet ein Maß an Einsamkeit, Wildheit und Stille, das immer schwerer zu finden ist. Zu viele Wanderer und Umweltschädigung machen es erforderlich, Regeln und Bestimmungen einzuführen, die für alle Rucksackwanderer gelten.

Für alle Rucksackwanderungen mit Übernachtung ist eine Backcountry-Erlaubnis erforderlich. Diese Genehmigungen können bis zu vier Monate im Voraus reserviert werden. Es werden Gebühren von US$ 10 pro Erlaubnis und US$ 5 pro Person und Nacht erhoben. Der Genehmigungsprozess gestattet dem National Park Service, die Anzahl der Personen in den einzelnen Nutzungsbereichen pro Tag zu kontrollieren und so die Auswirkungen und Schäden von Zivilisationsmüll zu begrenzen. Dadurch können sich Rucksackwanderer eines höheren Maßes an Einsamkeit beim Erleben der Wildnis des Grand Canyon erfreuen.

So bekommen Sie eine Erlaubnis: Einzelpersonen, die ohne Erlaubnis im Park anreisen, können sich täglich in eine Warteliste eintragen und auf einen frei gewordenen Platz hoffen. Interessierte Wanderer erkundigen sich bitte im Backcountry Information Center auf dem South Rim oder im Backcountry Office auf dem North Rim. Gäste der Phantom Ranch Lodge mit Reservierung brauchen keine Backcountry-Erlaubnis.

Weitere Informationen zum Rucksacktourismus finden Sie im *Backcountry Trip Planner* (nur in Englisch) in den beiden Backcountry-Büros oder einem Besucherzentrum. Sie können Backcountry-Informationen auch schriftlich einholen:

Backcountry Information Center
P.O. Box 129, Grand Canyon, AZ 86023, USA
Telefon: 1-928-638-7875
13.00 Uhr bis 17.00 Uhr Montag–Freitag
Site Internet: www.nps.gov/grca

Naturkundliches zum Park

Sechs geologische Fragen

Wie alt? Die Felsschichten, aus denen die Wände des Grand Canyon bestehen, sind im mittleren geologischen Alter und älter. Die vorwiegende Deckschicht in der Region ist Kaibab-Kalkstein und wurde vor etwa 260 Millionen Jahren abgelagert. Die ältesten am Canyonboden freiliegenden Gesteine sind Gneis und Schiefer und sind bis zu 1,8 Milliarden Jahre alt.

Wie neu? Der Canyon selbst hat sich in den letzten 5–6 Millionen Jahren gebildet. Es gibt Anzeichen dafür, dass die unteren 600 m des Canyons in den letzten 750.000 Jahren herausgeschnitten wurden. Wenn dies der Wahrheit entspricht, wiewohl dem nicht alle Geologen zustimmen, entstand die Hälfte des Canyons durch eine geologisch sehr kurze Erosionsphase.

Warum gerade hier? Vor etwa 70 Millionen Jahren begann die Anhebung eines großen Teils dessen, was später der Südwesten der Vereinigten Staaten wurde. Durch den beim Zusammenstoß tektonischer Platten verursachten Druck wurde das Colorado-Plateau von nahe dem Meeresspiegel bis in eine Höhe von über 3.000 Metern angehoben. Erstaunlicherweise erfolgte dieses Anheben ohne große Faltung oder Verformung der Schichten. Einige Gebiete stiegen sogar noch höher empor. Der vom North und South Rim zu sehende Teil des Canyons wurde in eine Wölbung des Südwestteils des Colorado-Plateaus namens Kaibab Uplift geschnitten.

„Warum wurde der Canyon durch den Kaibab Uplift anstatt um ihn herum geschnitten?“ ist eine Frage, die Geologen seit Powells Zeiten beschäftigt hat. Es gab viele Hypothesen, die dieses Ereignis zu erklären versuchten. Heutzutage laufende Forschungen möchten unser Verständnis des Ursprungs und der Entwicklung des Grand Canyon vertiefen.

Warum so tief? Das Ziel jedes Regentropfens, jedes Felsens und jedes Körnchens Sand ist die Rückkehr ins Meer. Das über die westlichen Hänge der südlichen Rocky Mountains und über das Colorado-Plateau abfließende Wasser beförderte Sand, Kies und Felsenstücke und schnitt sich durch die uralten Schichten. Ohne die Anhebung des Colorado-Plateaus hätte es keine Tausende von Metern über dem Meeresspiegel gegeben, durch die sich der Fluss schnitt. Vom Yavapai Point auf dem South Rim zum Colorado River besteht ein Höhenunterschied von 1.400 m, doch liegt der Fluss noch immer 750 m über dem Meeresspiegel.

Warum so breit? Einfach ausgedrückt schneidet sich der Fluss nach unten, wobei die Wände um ihn herum zusammenbrechen. Das an den Canyonseiten herabfließende Wasser trägt Material ab und bildet Nebencanyons. In Felsspalten gefrierendes Wasser oder die Wurzeln darin wachsender Pflanzen brechen die Felsen in kleinere Stücke, die an den Canyon-Abhängen hinabstürzen. Die weicheren, schwächeren Schichten erodieren schneller und unterhöhlen die härteren Schichten darüber. Ohne entsprechende Stützung brechen die Felsen zusammen. Letztendlich befördert der Fluss das Erosionsmaterial in den Golf von Kalifornien.

Der Grand Canyon ist über seine 446 km Länge unterschiedlich breit. Die Entfernung zwischen North Rim und South Rim liegt je nach Messort zwischen 13 und 26 km.

Warum so groß? Was den Grand Canyon so besonders macht, ist das Ensemble erstaunlicher Dimensionen—das Zusammenwirken von Tiefe, Breite und Länge. Nirgendwo sonst gibt es eine so atemberaubende Vielfalt von farbigen Felsschichten, eindrucksvollen Hügeln und überschatteten Nebencanyons, die sich in einer so riesigen Kluft präsentieren. Der Grand Canyon ist der Maßstab für alle anderen Canyons.

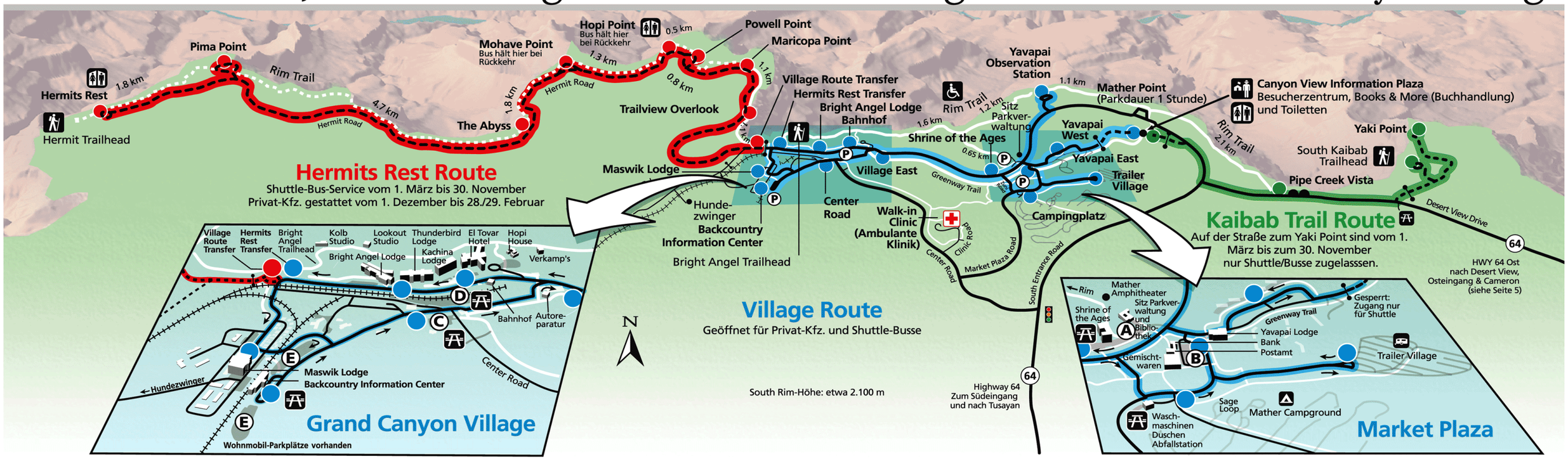
Es liegt ein bedeutendes Maß an Unsicherheit in jeder wissenschaftlichen Schlussfolgerung.

— Patricia Limerick
Making the Most of Science in America: An Experiment

Illustration:

1. Kaibab-Kalkstein . . . . . .260 Millionen Jahre
2. Toroweap-Formation . . . . . .262 Millionen Jahre
3. Coconino-Sandstein . . . . . .265 Millionen Jahre
4. Hermit-Schiefergestein . . . . . .270 Millionen Jahre
5. Supai-Gruppe . . . . . .320 bis 275 Millionen Jahre
6. Redwall-Kalkstein . . . . . .340 Millionen Jahre
7. Temple Butte-Kalkstein . . . . . .370 Millionen Jahre
8. Muav-Kalkstein . . . . . .500 Millionen Jahre
9. Bright Angel-Schiefergestein . . . . . .510 Millionen Jahre
10. Tapeats-Sandstein . . . . . .520 Millionen Jahre
11. Grand Canyon Supergroup. . . . . .1,2 Milliarden bis 740 Millionen Jahre
12. Granite Gorge Metamorphic Suite . . . . . .1,84 bis 1,68 Milliarden Jahre

Shuttle-Buslinien, Sehenswürdigkeiten und Parkmöglichkeiten in Grand Canyon Village



Kostenlose Shuttle-Busse

Kostenlose Shuttle-Busse verkehren auf drei Linien im Grand Canyon National Park: die Hermits Rest Route (auf der Karte oben rot eingezeichnet), die Village Route (blau) und die Kaibab Trail Route (grün). Es sind keine Fahrausweise erforderlich, die Bushaltestellen sind im ganzen Park deutlich durch Schilder mit dem oben abgebildeten Zeichen gekennzeichnet. Sie können an jeder Bushaltestelle zu- oder aussteigen.

Die Busse sind entweder weiß, weiß mit einem grünen Streifen oder braun und gelbbraun. Die Linie wird durch ein farbiges Quadrat neben den Zustiegstüren angegeben. Bei vielen Bussen steht der Name der Linie auch auf der Frontanzeige.

Die Mitnahme von Tieren ist nicht gestattet.

Bei Witterungsunbilden kann der Shuttle-Busverkehr unterbrochen werden.

Hinweis: Die Zeiten für Sonnenaufgang und Sonnenuntergang sind auf Seite 2 angegeben.

Hermits Rest Route

Die Busse fahren vom Umsteigeort Village Route Transfer nach Hermits Rest und halten an acht Canyon Aussichtspunkten. Auf der Rückfahrt halten die Busse nur am Mohave Point und am Hopi Point. Die Hermits Rest Route ist im Dezember, Januar und Februar nicht in Betrieb.

Die Busse verkehren vom 1. März bis zum 30. November wie folgt:

- Ungefähr eine Stunde vor Sonnenaufgang bis 9.30 Uhr—alle 30 Minuten
- 9.30 Uhr bis Sonnenuntergang—alle 15 Minuten
- Sonnenuntergang bis eine Stunde nach Sonnenuntergang—alle 30 Minuten

Eine Rundfahrt ohne Ausstieg dauert 75 Minuten.

Auf der Hermit Road gibt es nur in Hermits Rest Wasser. Nehmen Sie ausreichend Wasser mit.

Gehen Sie nach Möglichkeit nicht auf der Hermit Road. Benutzen Sie den Rim Trail zwischen Bushaltestellen.

Village Route

Die Busse verkehren zwischen Canyon View Information Plaza, Hotels, Restaurants, Campingplätzen und anderen Einrichtungen im Village-Bereich. Dies ist keine landschaftlich reizvolle Linie, doch sind Ausblicke vom Rand nur einen kurzen Fußweg von vielen Haltestellen entfernt. Die Village Route verkehrt ganzjährig.

Die Busse fahren wie folgt:

- Ungefähr eine Stunde vor Sonnenaufgang bis 6.30 Uhr—alle 30 Minuten
- 6.30 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit—alle 15 Minuten
- Nach Einbruch der Dunkelheit bis etwa 22.00 Uhr (letzte Fahrzeit saisonabhängig)—alle 30 Minuten

Eine Rundfahrt ohne Ausstieg dauert 60 Minuten.

Kaibab Trail Route

Die Busse verkehren zwischen der Canyon View Information Plaza, dem South Kaibab Trailhead, Yaki Point und Pipe Creek Vista. Die Kaibab Trail Route verkehrt ganzjährig.

Die Busse fahren wie folgt:

- Alle 30 Minuten von einer Stunde vor Sonnenaufgang bis 6.30 Uhr
- Alle 15 Minuten von 6.30 Uhr bis eine Stunde nach Sonnenuntergang

Eine Rundfahrt ohne Ausstieg dauert 20 Minuten.

Hikers' Express Shuttle

Am frühen Morgen fährt ein Hikers' Express Shuttle von der Bright Angel Lodge und dem Backcountry Information Center direkt zum South Kaibab Trailhead. Die Fahrzeiten ändern sich jahreszeitbedingt; erkundigen Sie sich im Backcountry Information Center oder Besucherzentrum an der Canyon View Information Plaza nach den aktuellen Zeiten.

Verkehrsregeln

Warnung an Fahrzeugführer

Fußgänger haben Vorfahrt. Fahrzeuge müssen anhalten, wenn Fußgänger die Straße an Übergängen überqueren. Das schreibt die Straßenverkehrsordnung vor.

Warnung an Fußgänger

Laufen Sie nach Möglichkeit nicht auf den engen Parkstraßen. Benutzen Sie die zur Mehrzahl der Straßen parallel verlaufenden Wanderwege. Laufen Sie stets dem Verkehr zugewandt.

Warnung an Radfahrer

Fahrräder sind auf allen befestigten und unbefestigten Straßen im Park und auf dem neuen Greenway Trail zugelassen. Auf allen anderen Wanderwegen einschließlich des Rim Trail sind Räder verboten. Radfahrer müssen alle Verkehrsregeln einhalten. Fahren Sie stets hintereinander und in Verkehrsrichtung. Sie müssen sehen und gesehen werden können; tragen Sie helle Farben und einen Helm.

Auf der engen Hermit Road müssen Radfahrer an den rechten Straßenrand fahren und absteigen, wenn große Fahrzeuge passieren möchten. Hängen Sie sich nie mit dem Fahrrad an einen Shuttle-Bus an.

Parkmöglichkeiten

Überall im Grand Canyon Village kann auf Parkplätzen geparkt werden. Parken Sie nicht am Straßenrand, es sei denn, dies ist durch entsprechende Beschilderung oder Straßenmarkierung gestattet. Die Parkplätze sind auf der Karte oben verzeichnet.

Lot A: Bei der Parkverwaltung (Büros). Großer Parkplatz, der oft freie Stellplätze hat.

Lot B: Bei den Geschäften in der Market Plaza. Dies ist der größte Parkplatz, der sich aber auch am schnellsten füllt.

Lot C: Dieser kleine Parkplatz an der Kreuzung von Center Road und Village Loop Road hat oft noch freie Stellplätze, wenn die anderen voll sind.

Lot D: Unbefestigter Parkplatz an den Eisenbahngleisen inmitten des Historic District von Grand Canyon Village.

Lot E: Am Backcountry Information Center. Der Südteil dieses Parkplatzes hat große, zum Durchfahren ausgelegte Stellplätze für Campmobile und Fahrzeuge mit Anhänger.

In bzw. bei allen Parkbereichen befinden sich leicht zugängliche Shuttle-Bushaltestellen.

Zugänglichkeit für Behinderte

Eine Zufahrtberechtigung, die das Befahren einiger für den öffentlichen Verkehr gesperrter Bereiche gestattet, ist an den Eingangstoren, dem Besucherzentrum an der Canyon View Information Plaza, der Yavapai Observation Station, dem Kolb Studio, beim El Tovar-Empfang und an den Verkehrsschaltern von Bright Angel Lodge, Yavapai Lodge und Maswik Lodge erhältlich.

Für Behinderte zugängliche Shuttle-Busse sind verfügbar, müssen aber jeweils am Vortag angefordert werden. Dies ist telefonisch unter 1-928-638-0591 möglich.

Während der Öffnungszeiten des Besucherzentrums können Besucher mit Zugangsschwierigkeiten den Shuttle-Bus zwischen Mather Point und der Canyon View Information Plaza benutzen. Bei Witterungsunbilden kann der Shuttle-Busverkehr unterbrochen werden.

Legende

- Shuttle-Buslinien (angegeben in Rot, Blau oder Grün)
- Shuttle-Bushaltestellen (angegeben in Rot, Blau oder Grün)
- Hauptverbindungs-straßen im Park
- Nur für Shuttle-Busse
- Sonstige Straßen
- Parkplatz
- Picknick-Tische
- Befestigte Wanderwege
- Unbefestigte Wanderwege
- Fahrtrichtung der Shuttle-Busse

Maßstab unterschiedlich in dieser Schrägansicht.